

# Montageanleitung

## EAS/EOS-Nachrüstung

©2021

**BRUNNER**<sup>®</sup>

# INHALT

1	Grundsätzliches.....	2
2	Mögliche Heiz- bzw. Kamineinsätze.....	3
3	Montage allgemein.....	3
4	HKD 4.1 / HKD 5.1 / HKD 6.1.....	4
5	HKD 2.2 / HKD 2.6.....	6
6	Kompakt-Kamin.....	8
7	Eck-Kamin / Stil-Kamin / 180°-Kamin.....	11
8	Romantikfeuer RF55 / RF66.....	12
9	Kamin-Kessel 62/76 Serie03.....	14
10	Kamin-Kessel 38/86 und 62/76 Serie04.....	17
11	Kamin-Kessel Eck Serie 04.....	21
12	Kamin-Kessel Eck Serie 04.1.....	24
13	WF 33 und WF 55.....	26

## 1 GRUNDSÄTZLICHES

### Grundsätzliches

Der Einbau der Bauteile der Ofensteuerung / -regelung muss nach den folgenden Angaben erfolgen, da Sicherheit und Funktionsfähigkeit der Anlage vom ordnungsgemäßen Zusammenbau abhängen.

Bitte lesen Sie diese Nachrüstanleitung vor Montagebeginn aufmerksam durch. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, entfallen alle Haftungs- und Gewährleistungsansprüche!

Elektrischer Anschluss, Konfiguration und Inbetriebnahme der Steuerung sind in der beiliegenden Aufbauanleitung zur EOS oder EAS erläutert und werden hier nicht gesondert behandelt.

Die einwandfreie Funktion der EOS oder EAS kann nur bei korrektem Einbau des Nachrüstsatzes an einem Heiz- oder Kamineinsatz der Urich Brunner GmbH übernommen werden.

Nationale und örtliche Bestimmungen müssen erfüllt werden.

Weitere, dem Gerät beiliegende Anleitungen sind zu beachten.

Technische Änderungen vorbehalten.

Anleitung bitte aufbewahren!

## 2 MÖGLICHE HEIZ- BZW. KAMINEINSÄTZE

Die EOS bzw. EAS kann an alle Geräte der folgenden Serien nachgerüstet werden:

- HKD
- SF
- HWM
- RF
- WF
- Kompakt-Kamin
- Stil-Kamin
- Eck-Kamine
- Kompakt-Kessel
- Kamin-Kessel

Bei Heizeinsätzen der HF-Serie, bei Umbauten (z.B. von EOS-S auf EOS/EAS ) und in Zweifelsfällen sollte zuvor in jedem Fall Rücksprache mit der Ulrich Brunner GmbH Tel.: 08721 / 771-0 oder E-Mail: info@brunner.de gehalten werden.

Bitte setzen Sie sich auch denn mit der Ulrich Brunner GmbH in Verbindung, wenn Ihr Heiz- / Kamineinsatz hier nicht aufgeführt wird.

## 3 MONTAGE ALLGEMEIN

Grundsätzlich sind in jedem Fall der Türkontaktschalter und das Thermoelement am Heiz- bzw. Kamineinsatz zu montieren.

Wird ein Gerät der Serien HF, SF oder ein HWM oder Grundofen mit HF-Front nachgerüstet, so ist auch der Stellmotor K1 bzw. K2 am Heizeinsatz zu montieren. Hierfür ist in der Regel der Ofenmantel im Bereich der Heiztür zu öffnen. Bitte kontaktieren Sie in diesen Fällen den Kundendienst der Ulrich Brunner GmbH.

Bei den Geräten der anderen Serien (siehe Kapitel ‚Mögliche Heiz- bzw. Kamineinsätze‘) wird der Stellmotor in die am Gerät anzuschließende Verbrennungsluftleitung integriert. Details zu den Positionen des Verbrennungsluftzufuhr können der jeweiligen Aufbauanleitung des Gerätes entnommen werden.

Die Elektronik der EOS bzw. EAS ist in Absprache mit dem Endkunden so zu platzieren, das diese nicht wärmer als max. 60°C wird.

Zwischen Heiz- bzw. Kamineinsatz und Elektronik wird je ein Leerrohr für die Thermo-, die Türkontakt- und die Busleitung K1 benötigt. Sind keine drei Leerrohre möglich, so können die Thermo- und die Türkontaktleitung in einem Leerrohr verlegt werden.

## 4 HKD 4.1 / HKD 5.1 / HKD 6.1

### Lieferumfang

- Türkkontaktschalter
- Thermoelement
- Stellmotor mit Motorkasten
- EOS bzw. EAS
- Zugentlastung (nur HKD 4.1 und HKD 5.1)
- Verbrennungsluftschlauch (1 lfm) mit Schneckengewindeschellen
- Türkontaktleitung\*
- Thermoleitung\*
- Busleitung-K1\*
- Aufbauanleitung EOS bzw. EAS
- Diese Anleitung

\* Länge der Leitungen ist von den baulichen Gegebenheiten abhängig und bei der Bestellung anzugeben.

### Montage

Für die Nachrüstung der EOS<sub>R</sub>5 ist der Zugang zum Heizeinsatz unterhalb der Feuerungstür erforderlich. Gegebenenfalls ist der Ofenmantel zu öffnen.

1. Sofern noch nicht vorhanden ist rechts unterhalb der Feuerungstür die Zugentlastung für das Kabel des Türkkontaktschalters zu montieren.
2. Das Kabel vom Türkkontaktschalter ziehen und von unten durch die Zugentlastung führen. Der Stecker verbleibt außerhalb des Einsatzes!

3. Das Kabel wieder an den Türkkontaktschalter anstecken. Nebenstehend ist die Belegung mit den einzelnen Litzen gezeigt.



Abbildung 1: Zugentlastung mit Kabel

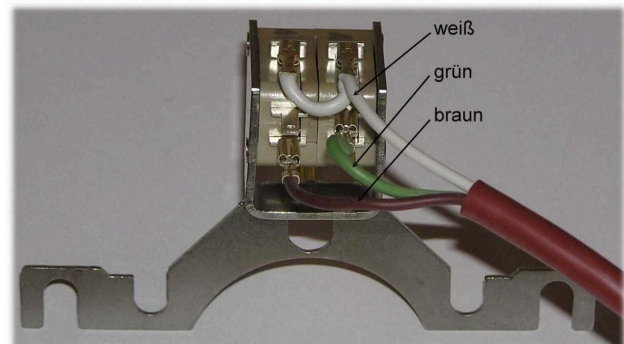


Abbildung 2: Kabel an Türkkontaktschalter

4. Textwinkel von Luftverteiler abheben.



Abbildung 3: Textwinkel

5. Türkontaktschalter mit zwei Sechskantschrauben innerhalb des Luftverteiler montieren.

Der Schaltstift des Türkontaktschalters wird dabei in die Gewindehülse des unteren Türscharniers geschoben.

**ACHTUNG:** Die Funktion des Türkontaktschalters muss geprüft werden. Hierzu die Feuerungstür schließen. Der Türkontaktschalter muss deutlich vor dem Schließen der Tür ansprechen. Evtl. den Türkontaktschalter nachstellen. Hierzu die Sechskantschrauben lösen und die Position des Schalters verändern.



Abbildung 4: Türkontaktschalter montiert

6. Sofern vorhanden Handbedienelement der Luftleitklappe demontieren und die Luftleitplatte mit einer Schraube gegen verstellen fixieren.

7. Das weitere Vorgehen entspricht dem Originalauslieferungsstand eines HKD 4.1 / 5.1 / 6.1 mit EOS bzw. EAS und kann der beiliegenden Anleitung zum Aufbau der EOS bzw. EAS und des HKD 4.1 / 5.1 / 6.1 entnommen werden. Sollten die Anleitungen nicht mehr vorliegen, so können diese bei der Ulrich Brunner GmbH angefordert oder unter <http://www.brunner.de> geladen werden.

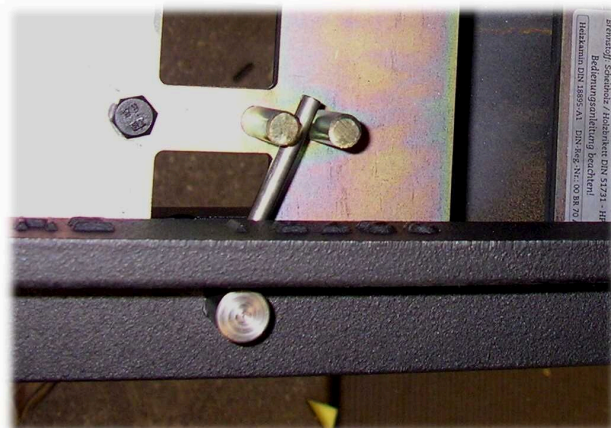


Abbildung 5: Luftleitplatte fixiert

## 5 HKD 2.2 / HKD 2.6

### Lieferumfang

- Türkontaktschalter
- Thermoelement
- Stellmotor mit Motorkasten
- EOS bzw. EAS
- Verbrennungsluftschlauch (1 lfm) mit Schneckengewindeschellen
- Stopfen
- Madenschraube
- Türkontaktleitung\*
- Thermoleitung\*
- Busleitung-K1\*
- Aufbauanleitung EOS bzw. EAS
- Diese Anleitung

\* Länge der Leitungen ist von den baulichen Gegebenheiten abhängig und bei der Bestellung anzugeben.

### Montage

Für die Nachrüstung der EOS bzw. EAS ist der Zugang zum Heizeinsatz unterhalb der Feuerungstür erforderlich. Gegebenenfalls ist der Ofenmantel zu öffnen. Der Verbrennungsluftstutzen (Im Lieferumfang des HKD 2.2 / 2.6 enthalten) muss montiert sein.

1. Den Brennraum komplett ausräumen und die Bodenplatte entnehmen.
2. Den Drehteller demontieren. Hierzu die Schraube herausdrehen und den Drehteller herausheben.
3. Das Gestänge abschrauben.

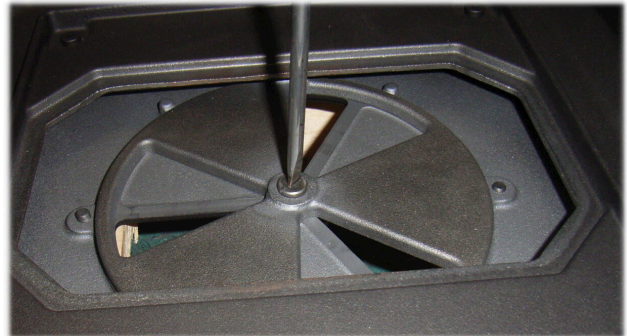


Abbildung 6: Drehteller entfernen

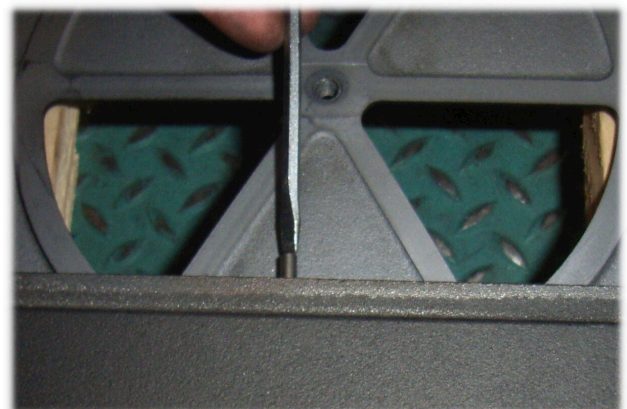


Abbildung 7: Gestänge abschrauben

4. Verbrennungslufthebel herausziehen.

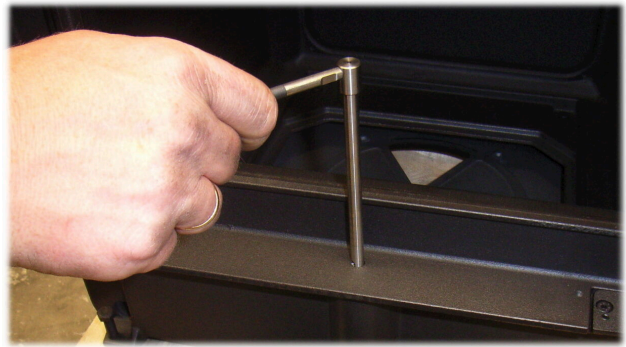


Abbildung 8: Gestänge herausziehen

5. In die Löcher des Gestänges oben und unten die beiliegenden Stopfen stecken.

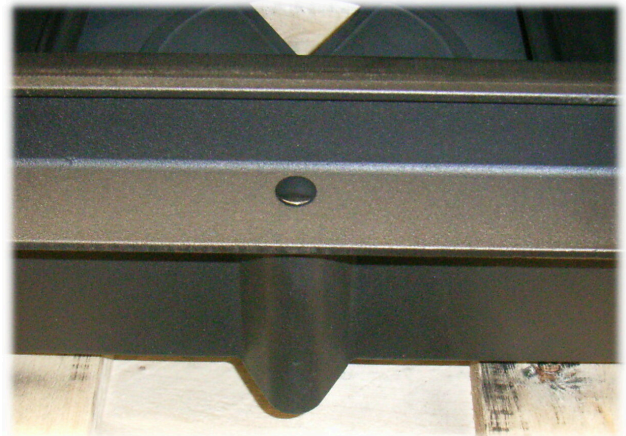


Abbildung 9: Stopfen

6. Den Einleger für den Türkontaktschalter ausbauen und den Türkontaktschalter in den Einleger einschrauben.



Abbildung 10: Einleger ausbauen

7. Den Türkontaktschalter in der Höhe so einstellen, dass dieser hörbar beim Schließen der Feuerungstür betätigt wird.

8. Den Türkontaktschalter kontern und den Einleger festschrauben.

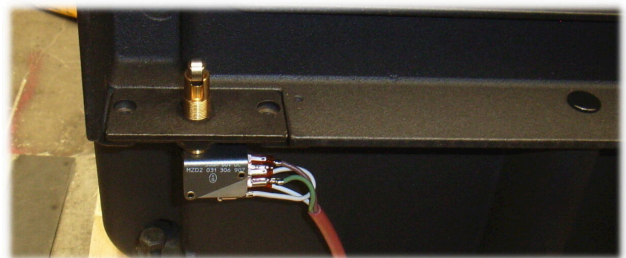


Abbildung 11: Türkontaktschalter montiert

9. In die Feuerungstür unten die beiliegende Madenschraube bündig eindrehen.

10. Bodenplatte einlegen.

11. Das weitere Vorgehen entspricht dem Originalauslieferungsstand eines HKD 2.2 / 2.6 mit EOS bzw. EAS und kann der beiliegenden Anleitung zum Aufbau der EOS bzw. EAS und des HKD 2.2 / 2.6 entnommen werden. Sollten die Anleitungen nicht mehr vorliegen, so können diese bei der Ulrich Brunner GmbH angefordert oder unter <http://www.brunner.de> geladen werden.

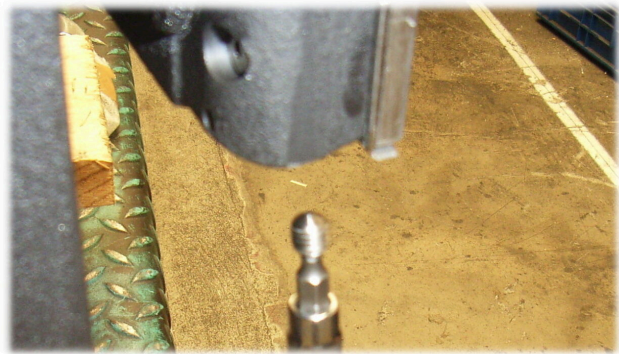


Abbildung 12: Madenschraube eindrehen

## 6 KOMPAKT-KAMIN

### Lieferumfang

- Türkontaktschalter
- Thermoelement
- Stellmotor mit Motorkasten
- EOS bzw. EAS
- Verbrennungsluftschlauch (1 lfm) mit Schneckengewindeschellen
- Türkontaktleitung\*
- Thermoleitung\*
- Busleitung-K1\*
- Aufbauanleitung EOS bzw. EAS
- Diese Anleitung

\* Länge der Leitungen ist von den baulichen Gegebenheiten abhängig und bei der Bestellung anzugeben.



## Montage

Für die Nachrüstung der EOS bzw. EAS ist der Zugang zum Heizkamineinsatz unterhalb der Feuerungstür erforderlich. Gegebenenfalls ist der Ofenmantel zu öffnen.

1. Das Luftschieberstellelement in ‚Anheizstellung / max. Heizleistung‘ bringen.
2. Die Arretierung der flexiblen Welle unterhalb des Kamineinsatzes lösen.
3. Das Führungsblech der flexiblen Welle demontieren.



Abbildung 13: Führung der flexiblen Welle

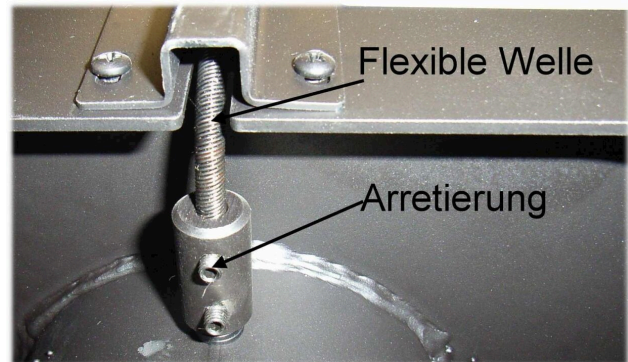


Abbildung 14: Flexible Welle

4. Das Luftschieberstellelement mit dem Einleger und der flexiblen Welle demontieren.

**ACHTUNG:** Die Verbrennungsluftklappe im Verbrennungsluftstutzen nicht verstellen!



Abbildung 15: Luftschieberstellelement

5. Die Gewindestange der Feststellschraube anstelle der flexiblen Welle einstecken und die Arretierung anziehen. Nun die Feststellschraube mit den beiden Unterlegscheiben und Muttern am Blech des Heizkamineinsatzes befestigen.

**ACHTUNG** Verpuffungsgefahr! Unbedingt darauf achten, dass die Klappe im Verbrennungsluftstutzen ganz geöffnet ist und sich nicht bewegen lässt!

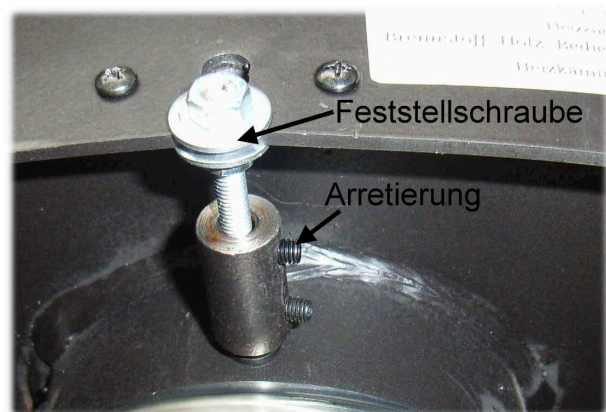


Abbildung 16: Feststellschraube montiert

6. Den Türkontaktschalter wie gezeigt montieren. Den Schalterpunkt des Türkontaktschalters durch schließen der Feuerungstür prüfen. Es muss ein deutliches Schaltheräusch zu hören sein.

7. Das weitere Vorgehen entspricht dem Originalauslieferungsstand eines Kompaktkamins mit EOS bzw. EAS und kann der beiliegenden Anleitung zum Aufbau der EOS bzw. EAS und des Kompakt-Kamins entnommen werden. Sollten die Anleitungen nicht mehr vorliegen, so können diese bei der Ulrich Brunner GmbH angefordert oder unter <http://www.brunner.de> geladen werden.



Abbildung 17: Türkontaktschalter montiert

## 7 ECK-KAMIN / STIL-KAMIN / 180°-KAMIN

### Lieferumfang

- Türkontaktschalter
- Thermoelement
- Stellmotor mit Motorkasten
- EOS bzw. EAS
- Verbrennungsluftschlauch (1 lfm) mit Schneckengewindeschellen
- Türkontaktleitung\*
- Thermoleitung\*
- Busleitung-K1\*
- Aufbauanleitung EOS bzw. EAS
- Diese Anleitung

\* Länge der Leitungen ist von den baulichen Gegebenheiten abhängig und bei der Bestellung anzugeben.

### Montage

Für die Nachrüstung der EOS bzw. EAS ist der Zugang zum Heizkamineinsatz unterhalb der Feuerungstür erforderlich. Gegebenenfalls ist der Ofenmantel zu öffnen.

1. Die Verbrennungsluftklappe der Handbedienung entfernen. Hier kann an gleicher Position die motorische Verbrennungsluftklappe verbaut werden. Zulässige Umgebungstemperaturen beachten!
2. Den Türkontaktschalter, wie gezeigt montieren. Hierzu das vorhandene Einlegerblech (rechts unten im Türbereich) entfernen und den Türkontakteinleger einsetzen.

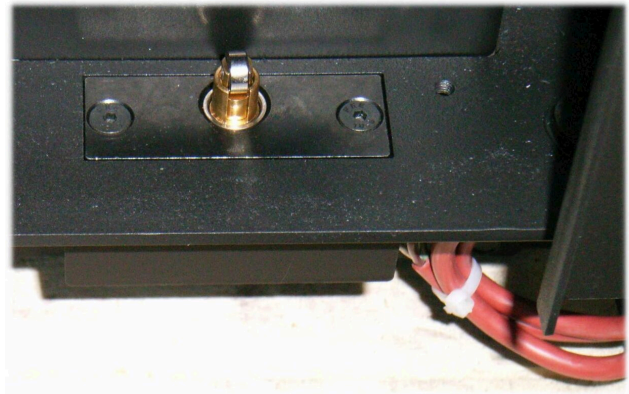


Abbildung 18: Türkkontaktschalter montiert

3. Das weitere Vorgehen entspricht dem Originalauslieferungsstand eines Kompaktkamins mit EOS bzw. EAS und kann der beiliegenden Anleitung zum Aufbau der EOS bzw. EAS und des Kompaktkamins entnommen werden. Sollten die Anleitungen nicht mehr vorliegen, so können diese bei der Ulrich Brunner GmbH angefordert oder unter <http://www.brunner.de> geladen werden.

## 8 ROMANTIKFEUER RF55 / RF66

### Lieferumfang

- Türkontaktschalter
- Thermoelement
- Stellmotor mit Motorkasten
- EOS bzw. EAS
- Verbrennungsluftschlauch (1 lfm) mit Schneckengewindeschellen
- Türkontaktleitung\*
- Thermoleitung\*
- Busleitung-K1\*
- Aufbauanleitung EOS bzw. EAS
- Diese Anleitung

\* Länge der Leitungen ist von den baulichen Gegebenheiten abhängig und bei der Bestellung anzugeben.

### Montage

Für die Nachrüstung der EOS ist der Zugang zum Heizkamineinsatz unterhalb und seitlich im Frontbereich der Feuerungstür erforderlich. Gegebenenfalls ist der Ofenmantel zu öffnen.

1. Anbau- bzw. Blendrahmen entfernen.
2. Den vorderen Bodenstein der Schamottierung entnehmen.
3. Die Luftverteilerplatte durch lösen der beiden Schrauben (1) entfernen.
4. Den Luftschieber in Position ‚Anheizstellung / max. Heizleistung‘ bringen.
5. Den Luftschieber durch anziehen der Schraube (2) arretieren.



Abbildung 19: Gußboden mit Luftverteilerabdeckung



Abbildung 20: Luftschieber

6. Griff für Handbedienung entfernen.



Abbildung 21: Handbediengriff entfernt

7. Links neben der Feuerungstür befinden sich die Sollbruchstellen für die Montage des Türkontaktschalters und der Kabeldurchführung. Die Löcher durch heraus schlagen des Bleches erzeugen.

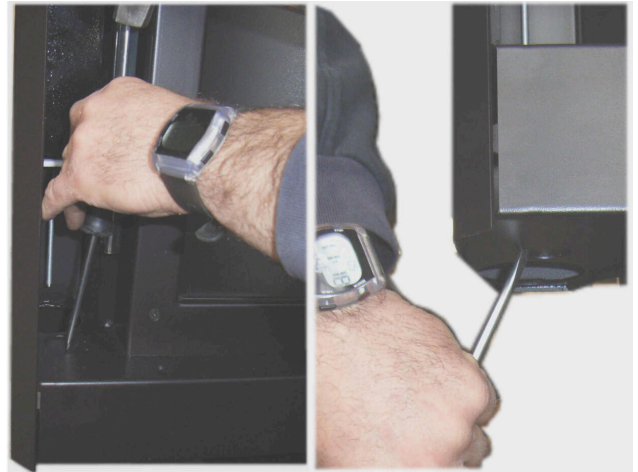


Abbildung 22: Durchgangslöcher erzeugen

8. Montage des Türkontaktschalters wie auf dem nebenstehenden Bild gezeigt.

9. Nun den Türkontaktschalter so einstellen, dass dieser beim Schließen der Feuerungstür anspricht.

10. Das weitere Vorgehen entspricht dem Originalauslieferungsstand eines RF55 / RF66 mit EOS und kann der beiliegenden Anleitung zum Aufbau der EOS und des Kompaktkamins entnommen werden. Sollten die Anleitungen nicht mehr vorliegen, so können diese bei der Ulrich Brunner GmbH angefordert oder unter <http://www.brunner.de> geladen werden.



Abbildung 23: Türkontaktschalter montiert

## 9 KAMIN-KESSEL 62/76 SERIE03

### Lieferumfang

- Türkontaktschalter
- Thermoelement
- Stellmotor mit Motorkasten
- EOS bzw. EAS
- Führungsschienen
- Schellen mit Muttern M5 (je acht Stück)
- Verbrennungsluftschlauch (1 lfm) mit Schneckengewindeschellen
- Türkontaktleitung\*
- Thermoleitung\*
- Busleitung-K1\*
- Aufbauanleitung EOS bzw. EAS
- Diese Anleitung

\* Länge der Leitungen ist von den baulichen Gegebenheiten abhängig und bei der Bestellung anzugeben.

### Montage

Für die Nachrüstung der EOS bzw. EAS ist der Zugang zum Heizkamineinsatz unterhalb der Feuerungstür erforderlich. Gegebenenfalls ist der Ofenmantel zu öffnen.

Die Verbrennungsluftklappe der Handbedienung entfernen. Hier kann an gleicher Position die motorische Verbrennungsluftklappe verbaut werden. Zulässige Umgebungstemperaturen beachten!

Den Türkontaktschalter, wie gezeigt montieren. Hierzu das vorhandene Einlegerblech (rechts unten im Türbereich) entfernen und den Türkontakteinleger einsetzen.

Das Thermoelement wird oberhalb der Feuerungstür montiert. Hierzu die Scheibe schließen und die Feuerungstür arretieren. Die Aufnahme für das Thermoelement befindet sich mittig oberhalb der Feuerungstür hinter der Blechverkleidung.



Abbildung 24: Türkontaktschalter montiert

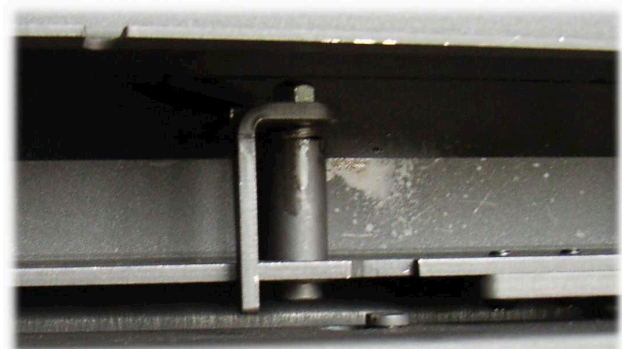


Abbildung 25: Feuerungstür arretiert

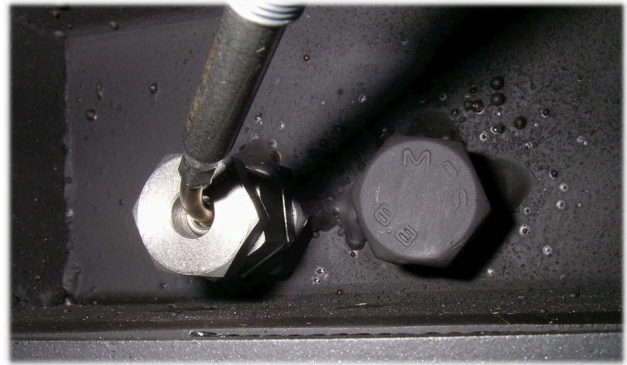


Abbildung 26: Thermoelement montiert

Das Kabel mit einer Schelle an der Führungsschiene montieren.

Um das Kabel des Thermoelementes zu verlegen empfehlen wir das rechte Seitenblech zu entfernen.

Das Kabel des Thermoelementes rechts oberhalb der Feuerungstür hinter das Drahtseil der Scheibenmechanik und durch die Aussparung nach vorne führen.

Die Führungsschiene oberhalb der Feuerungstür auf die beiden vorhandenen Bolzen stecken. Hierbei darauf achten, dass Führungsschiene und Stahlseil sich nicht berühren.

Je eine Schelle mit eingelegtem Kabel auf die Bolzen stecken und festschrauben.



Abbildung 27: Kabel an Führungsschiene

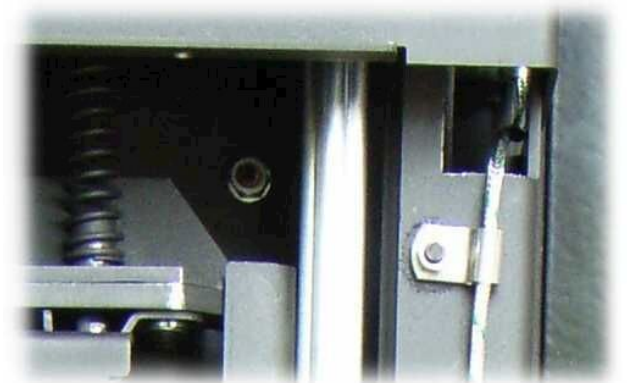


Abbildung 28: Kabelführung Kamin-Kessel

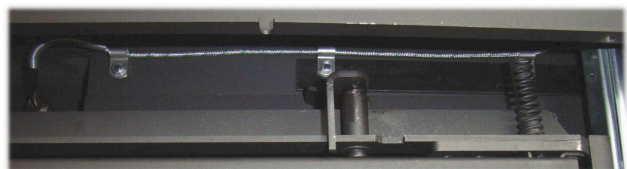


Abbildung 29: Führungsschiene komplett montiert

Nun an der rechten Seite das Kabel mit den verbliebenen Schellen montieren.

Das weitere Vorgehen entspricht dem Originalauslieferungsstand eines Kamin-Kessels mit EOS bzw. EAS und kann der beiliegenden Anleitung zum Aufbau der EOS bzw. EAS und des Kamin-Kessel entnommen werden. Sollten die Anleitungen nicht mehr vorliegen, so können diese bei der Ulrich Brunner GmbH angefordert oder unter <http://www.brunner.de> geladen werden.





## 10 KAMIN-KESSEL 38/86 UND 62/76 SERIE04

### Lieferumfang

- Türkkontaktschalter
- Thermoelement
- Stellmotor mit Motorkasten
- EOS bzw. EAS
- Schellen mit Muttern M5 (je acht Stück)
- Blechwinkel als Schalthilfe für Türkkontaktschalter
- Verbrennungsluftschlauch (1 lfm) mit Schneckengewindeschellen
- Türkontaktleitung\*
- Thermoleitung\*
- Busleitung-K1\*
- Aufbauanleitung EOS bzw. EAS
- Diese Anleitung

\*Länge der Leitungen ist von den baulichen Gegebenheiten abhängig und bei der Bestellung anzugeben.

### Montage

Für die Nachrüstung der EOS bzw. EAS ist der Zugang zum Heizkamineinsatz unterhalb der Feuerungstür erforderlich. Gegebenenfalls ist der Ofenmantel zu öffnen.

Die Verbrennungsluftklappe der Handbedienung entfernen. Hier kann an gleicher Position die motorische Verbrennungsluftklappe verbaut werden. Zulässige Umgebungstemperaturen beachten!

Den Türkkontaktschalter, wie gezeigt montieren. Hierzu das vorhandene Einlegerblech (rechts unten im Türbereich) entfernen und den Türkkontakteinleger einsetzen.

Der Blechwinkel als Schalthilfe für den Türkkontaktschalter wird rechts unten an die Feuerungstür montiert. Hierzu die Kontermutter lösen und den Blechwinkel von vorne aufschieben. Nun die Kontermutter wieder fest anziehen.



Abbildung 30: Türkkontaktschalter montiert

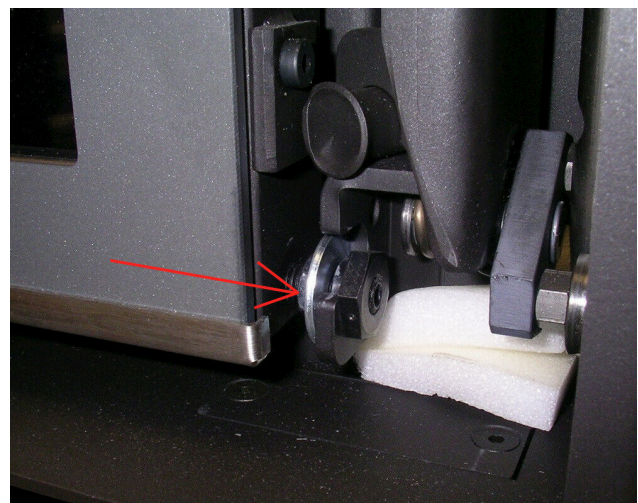


Abbildung 31: Kontermutter lösen

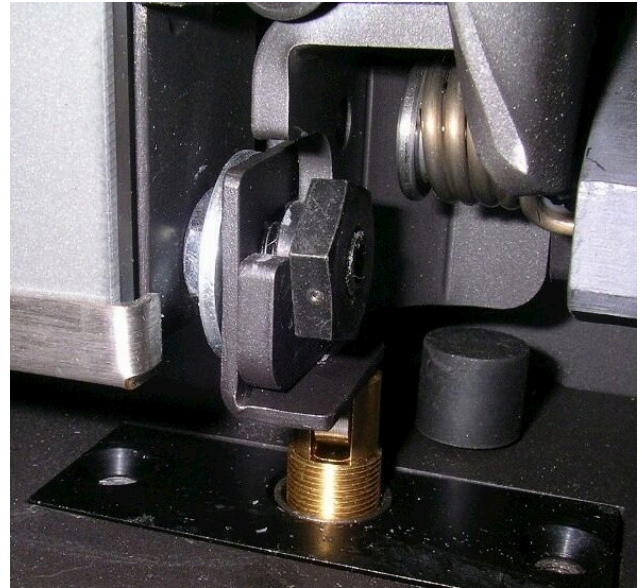


Abbildung 32: Blechwinkel montiert

Um das Thermoelement montieren zu können ist es erforderlich das Thermoelement oberhalb der Verschraubung um 90° vorsichtig zu biegen.

**ACHTUNG:** Das Thermoelement kann nur einmalig zerstörungsfrei gebogen werden!



Abbildung 33: Thermoelement geknickt

Das Thermoelement muss oberhalb der Feuerungstür in die dafür vorgesehene Verschraubung eingeschraubt werden.

Um an die Verschraubung zu kommen ist es erforderlich die Feuerungstür auzuhängen und den Rahmen der Feuerungstür hochzufahren.

Im ersten Schritt sind die Scharnierstreben links und rechts der Feuerungstür zu lösen.

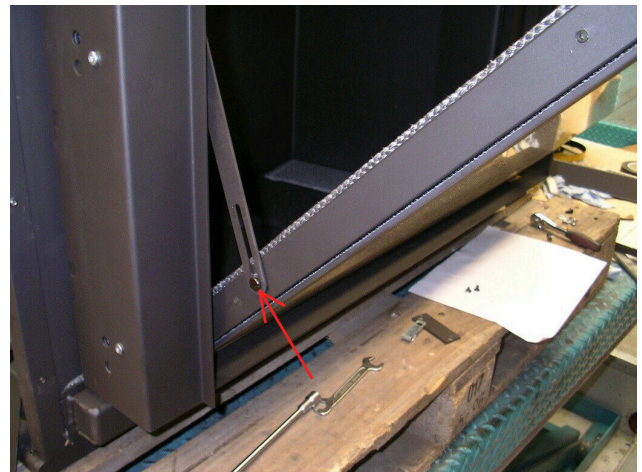


Abbildung 34: Lösen der Scharnierstreben

Nun den Rahmen der Feuerungstür hochfahren und die Feuerungstür nach vorne ablegen.



Abbildung 35: Rahmen hochfahren



Abbildung 36: Tür nach vorne ablegen

Das Thermoelement einschrauben und das Kabel wie gezeigt in die Schellen einlegen.



Stecker und Fühlerleitung hinter der Schiebemechanik nach unten führen. Die Fühlerleitung in die seitliche Kabelklemme einführen.

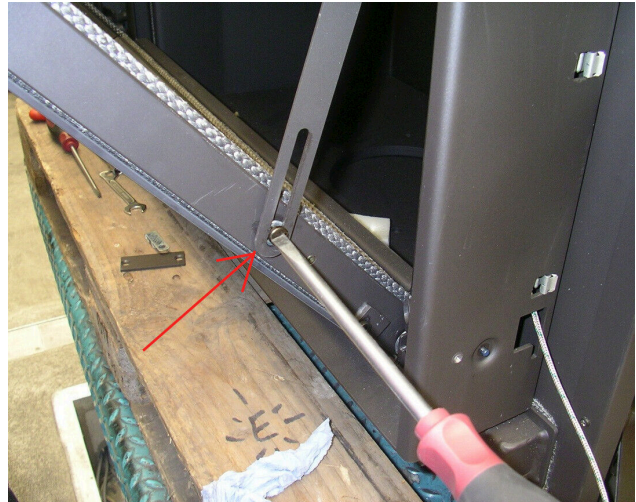


Den Stecker unten in die dafür vorgesehene Öffnung führen und das Kabel straffziehen damit eine Kollision mit der Türmechanik vermieden wird.



Nun den Türrahmen wieder herunterfahren und die Scharnierstreben seitlich der Feuerungstür anschrauben.

Das weitere Vorgehen entspricht dem Originalauslieferungsstand eines Kamin-Kessels mit EOS bzw. EAS und kann der beiliegenden Anleitung zum Aufbau der EOS bzw. EAS und des Kamin-Kessel entnommen werden. Sollten die Anleitungen nicht mehr vorliegen, so können diese bei der Ulrich Brunner GmbH angefordert oder unter <http://www.brunner.de> geladen werden.



## 11 KAMIN-KESSEL ECK SERIE 04

### Lieferumfang

- Türkontaktschalter
- Thermoelement
- Stellmotor mit Motorkasten
- EOS bzw. EAS
- Verbrennungsluftschlauch (1 lfm) mit Schneckengewindeschellen
- Türkontaktleitung\*
- Thermoleitung\*
- Busleitung-K1\*
- Aufbauanleitung EOS bzw. EAS
- Diese Anleitung

\* Länge der Leitungen ist von den baulichen Gegebenheiten abhängig und bei der Bestellung anzugeben.

### Montage

Für die Nachrüstung der EOS bzw. EAS ist der Zugang zum Heizkamineinsatz unterhalb und oberhalb der Feuerungstür erforderlich. Gegebenenfalls ist der Ofenmantel zu öffnen.

Den Türkontaktschalter, wie gezeigt montieren. Hierzu das vorhandene Einlegerblech (rechts unten im Türbereich) entfernen und den Türk Kontakteinleger einsetzen.



Abbildung 37: Türkontaktschalter montiert

Um Fehlbedienungen der Luftzufuhr zu vermeiden ist es unbedingt erforderlich die Schiebeplatte und den Luftstellelement zu demontieren.

Entnehmen Sie hierzu die Schamottebodenplatte (1) und die Gussrevisionsplatte (2).

Nun entfernen Sie die zwei Schrauben (3) an der Schiebeplatte (4).

Die Schiebeplatte (4) kann entnommen werden.

Den Stift (5) aus der Welle des Luftstellelementes herausdrehen.

Das Luftstellelement (6) kann nun nach oben herausgezogen werden.

Schrauben, Schiebeplatte, Stift und Luftstellelement werden nicht mehr benötigt.

Gussrevisionsplatte und Schamottebodenstein wieder einlegen.

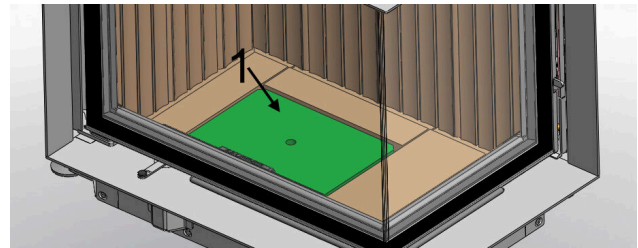


Abbildung 38: Bodenstein

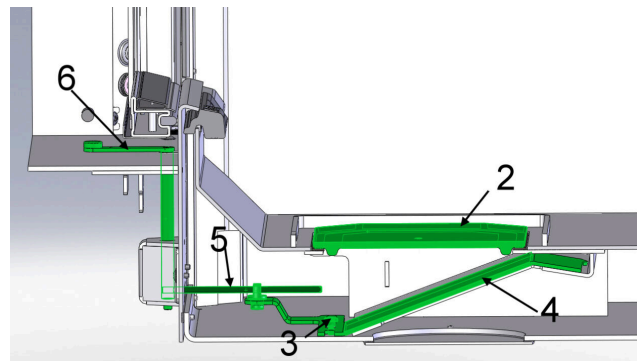


Abbildung 39: Schiebeplatte

Um das Thermoelement montieren zu können ist es erforderlich das Thermoelement oberhalb der Verschraubung um 90° vorsichtig zu biegen. Im Auslieferungszustand ist das Thermoelement bereits passend gebogen.

**ACHTUNG:** Das Thermoelement kann nur einmalig zerstörungsfrei gebogen werden!

Das Thermoelement muss oberhalb der Feuerungstür in die dafür vorgesehene Verschraubung eingeschraubt werden.

Um an die Verschraubung zu kommen ist es erforderlich die Umlenkplatten und Isolierplatten oberhalb der Schamotte zu entfernen. Nun kann die Einlegerplatte von der Feuerraumseite her entfernt werden.



Abbildung 40: Thermoelement geknickt



Abbildung 41: Einlegerplatte von Feuerraumseite

Nun das Thermoelement von oben her durch den Kabelkanal fallen lassen.

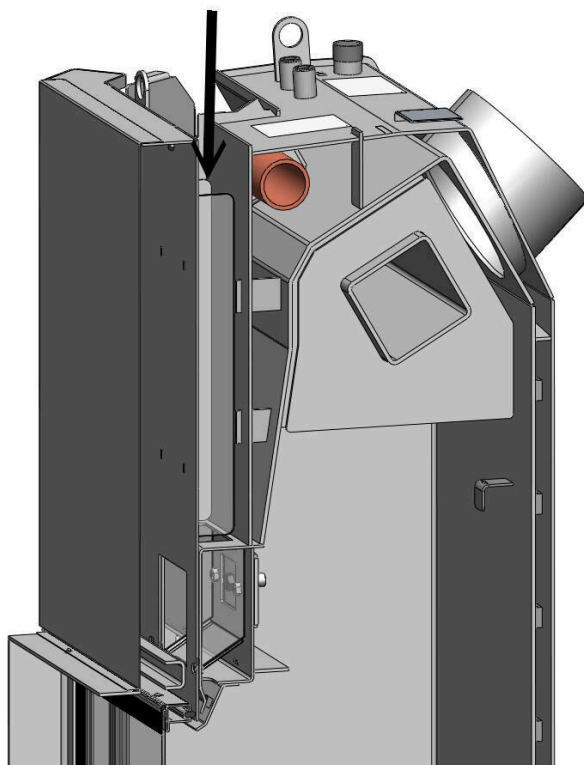


Abbildung 42: Lage des Kabelkanals

Das Thermoelement In den Brennraum führen und in die Einlegerplatte einschrauben.



Die Einlegerplatte wieder montieren und die Brennraumumlenkungen und Isolierungen wieder anbringen.



Das weitere Vorgehen entspricht dem Originalauslieferungsstand eines Kamin-Kessels Eck mit EOS bzw. EAS und kann der beiliegenden Anleitung zum Aufbau der EOS bzw. EAS und des Kamin-Kessel Eck entnommen werden. Sollten die Anleitungen nicht mehr vorliegen, so können diese bei der Ulrich Brunner GmbH angefordert oder unter <http://www.brunner.de> geladen werden.

## 12 KAMIN-KESSEL ECK SERIE 04.1

### Lieferumfang

- Türkontaktschalter
- Thermoelement
- Stellmotor mit Motorkasten
- EOS bzw. EAS
- Verbrennungsluftschlauch (1 lfm) mit Schneckengewindeschellen
- Türkontaktleitung\*
- Thermoleitung\*
- Busleitung-K1\*
- Aufbauanleitung EOS bzw. EAS
- Diese Anleitung

\* Länge der Leitungen ist von den baulichen Gegebenheiten abhängig und bei der Bestellung anzugeben.

### Montage

Für die Nachrüstung der EOS bzw. EAS ist der Zugang zum Heizkamineinsatz unterhalb und oberhalb der Feuerungstür erforderlich. Gegebenenfalls ist der Ofenmantel zu öffnen.

Den Türkontaktschalter, wie gezeigt montieren. Hierzu das vorhandene Einlegerblech (rechts unten im Türbereich) entfernen und den Türkontakteinleger einsetzen.



Abbildung 43: Türkontaktschalter montiert



Um Fehlbedienungen der Luftzufuhr zu vermeiden ist es unbedingt erforderlich die Schiebepatte und den Luftstellelement zu demontieren.

Entnehmen Sie hierzu die Schamottebodenplatte (1) und die Revisionsplatte (2).

Nun entfernen Sie die Schraube (3) und entnehmen Sie den Drehteller (4).

Den Stift (5) aus der Welle des Luftstellelementes herausdrehen.

Das Luftstellelement (6) kann nun nach oben herausgezogen werden.

Schraub2, Drehteller, Stift und Luftstellelement werden nicht mehr benötigt.

Revisionsplatte und Schamottebodenstein wieder einlegen.

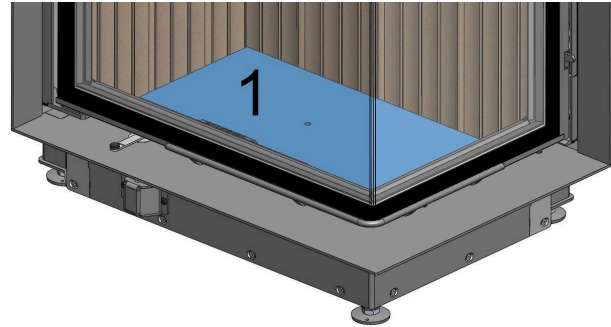


Abbildung 44: Bodenstein

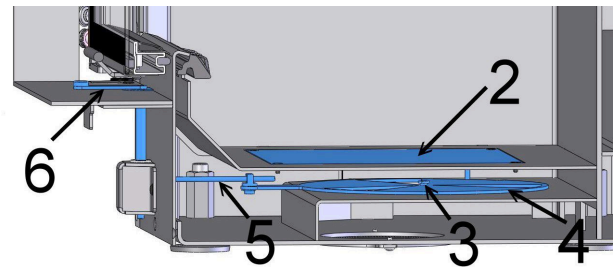


Abbildung 45: Schiebepatte

Um das Thermoelement montieren zu können ist es erforderlich das Thermoelement oberhalb der Verschraubung um 90° vorsichtig zu biegen. Im Auslieferungszustand ist das Thermoelement bereits passend gebogen.

**ACHTUNG:** Das Thermoelement kann nur einmalig zerstörungsfrei gebogen werden!

Das Thermoelement muss oberhalb der Feuerungstür in die dafür vorgesehene Verschraubung eingeschraubt werden.

Um an die Verschraubung zu kommen ist es erforderlich die Umlenkplatten und Isolierplatten oberhalb der Schamotte zu entfernen. Nun kann die Einlegerplatte von der Feuerraumseite her entfernt werden.



Abbildung 46: Thermoelement geknickt



Abbildung 47: Einlegerplatte von Feuerraumseite

Nun das Thermoelement von oben her durch den Kabelkanal fallen lassen.

Das Thermoelement In den Brennraum führen und in die Einlegerplatte einschrauben.

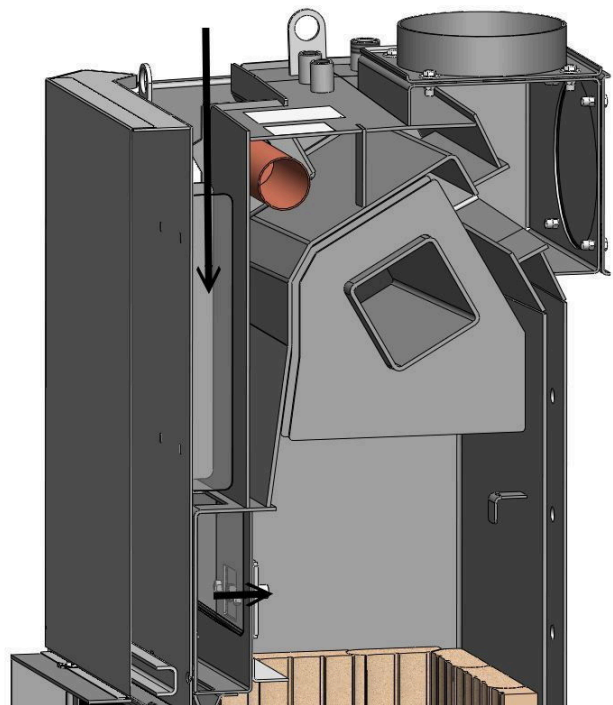
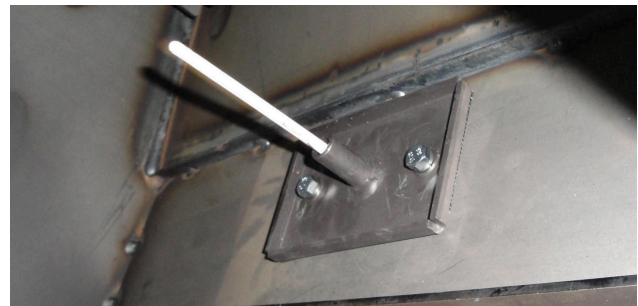


Abbildung 48: Lage des Kabelkanals

Die Einlegerplatte wieder montieren und die Brennraumumlenkungen und Isolierungen wieder anbringen.



Das weitere Vorgehen entspricht dem Originalauslieferungsstand eines Kamin-Kessels Eck mit EOS bzw. EAS und kann der beiliegenden Anleitung zum Aufbau der EOS bzw. EAS und des Kamin-Kessel Eck entnommen werden. Sollten die Anleitungen nicht mehr vorliegen, so können diese bei der Ulrich Brunner GmbH angefordert oder unter <http://www.brunner.de> geladen werden.

## 13 WF 33 UND WF 55

### Lieferumfang

- Türkontaktschalter
- Thermoelement
- Stellmotor mit Motorkasten
- Luftanschluss-Stutzen
- EOS bzw. EAS
- Türkontaktbetätiger
- Verbrennungsluftschlauch (1 lfm) mit Schneckengewindeschellen

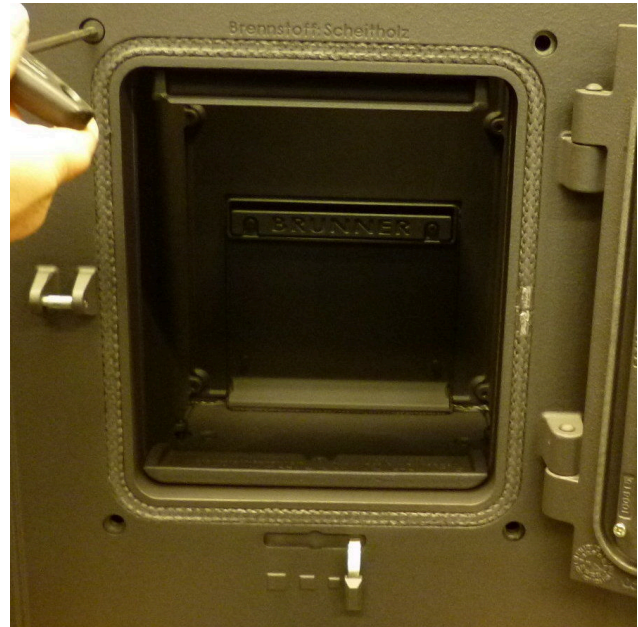
- Türkontaktleitung\*
- Thermoleitung\*
- Busleitung-K1\*
- Aufbauanleitung EOS bzw. EAS
- Diese Anleitung

\* Länge der Leitungen ist von den baulichen Gegebenheiten abhängig und bei der Bestellung anzugeben.

## Montage

Für die Nachrüstung der EOS bzw. EAS ist es erforderlich die Frontplatte des WF zu demontieren.

Die Frontplatte ist mit den vier Schrauben an den Ecken der Feuerungstür befestigt. Entfernen Sie die Schrauben und ziehen Sie die Frontplatte vom Korpus.



Um Fehlbedienungen der Luftzufuhr zu vermeiden ist es unbedingt erforderlich die Schiebepatte und das Luftstellelement zu demontieren.

Um den Luftsteller zu demontieren entfernen Sie zuerst den Hebel an der Rückseite der Frontplatte.



Nun kann die Gegenplatte demontieren.



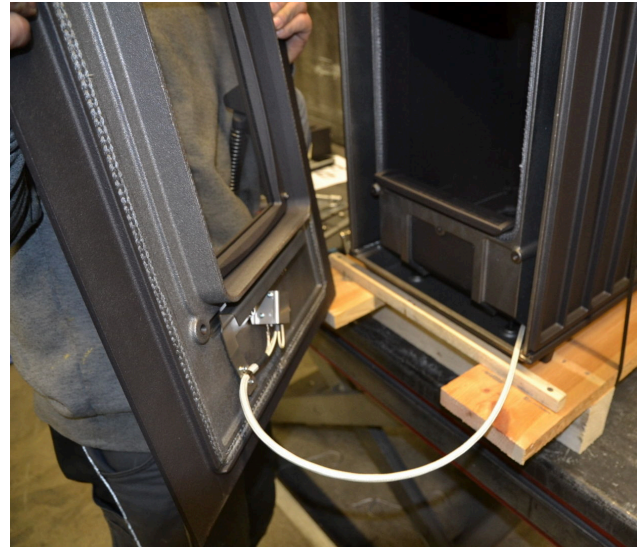
Das Stellelement kann nun von der Rückseite der Frontplatte her entfernt werden. Hierzu ist es hilfreich die Feuerungstür einen Spalt zu öffnen.



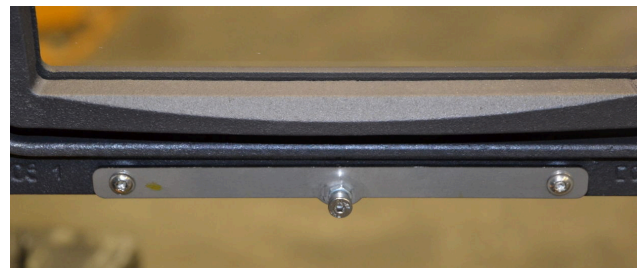
Den Türkontaktschalter nun an die Position der Gegenplatte montieren.



Das Kabel des Türkontaktschalters unterhalb der Feuerungstür in den Brennraum stecken und die Frontplatte wieder montieren.



Den Türkontaktbetätiger an die Innenseite der Feuerungstür montieren. Achtung: Sind die erforderlichen Gewinde im Türblatt nicht vorhanden, benachrichtigen Sie bitte unseren Kundendienst.



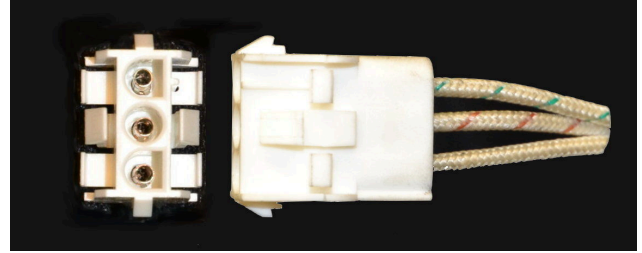
Das Kabel durch die Zugentlastung führen.



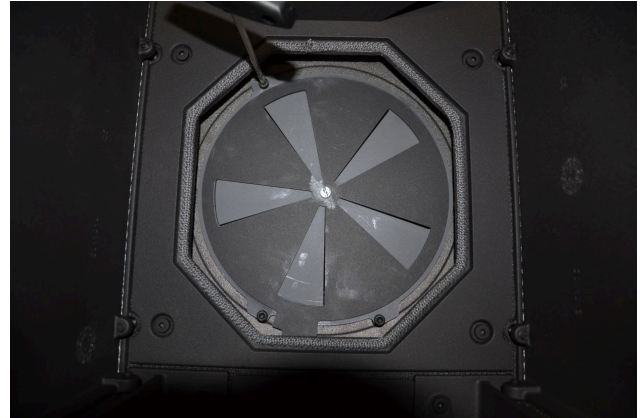
Das Kabel soweit durchschieben, dass ca. 30 cm freie Kabellänge aus dem Luftstutzen heraus schauen.



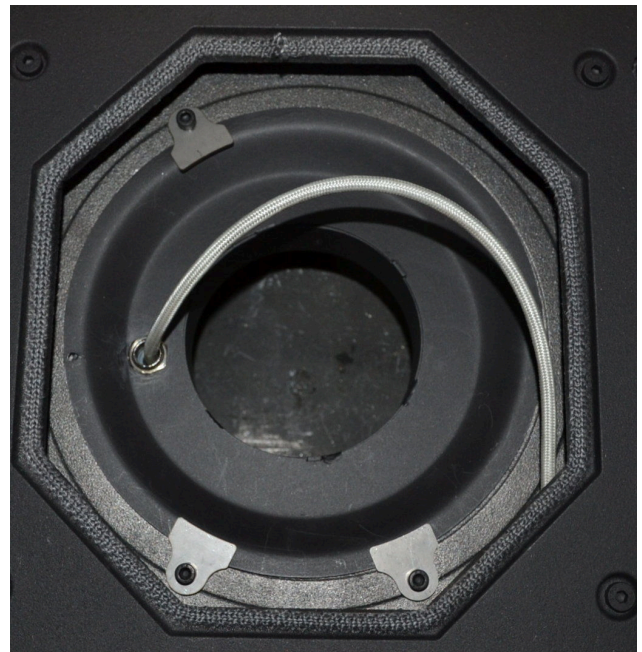
Stecken Sie die Kabel in den Stecker bis diese hörbar einrasten. Achten Sie auf die Farbcodierung der Kabel. Im Bild von oben gesehen: grün > braun > weiß.



Entnehmen Sie die Schamottebodenplatte und die Revisionsplatte und demontieren Sie die Baugruppe Luftschiebeplatte.



Den Luftanschluss-Stutzen einlegen und mit den drei Klemmblechen fixieren. Den Revisionsdeckel wieder einlegen.



Das weitere Vorgehen entspricht dem Originalauslieferungsstand eines WF mit EOS bzw. EAS und kann der beiliegenden Anleitung zum Aufbau der EOS bzw. EAS und des WF entnommen werden. Sollten die Anleitungen nicht mehr vorliegen, so können diese bei der Ulrich Brunner GmbH angefordert oder unter <http://www.brunner.de> geladen werden.

Ulrich Brunner GmbH

Zellhuber Ring 17-18

D-84307 Eggenfelden

Tel.: +49 (0) 8721/771-0

Fax: +49 (0) 8721/771-100

Email: [info@brunner.de](mailto:info@brunner.de)

Aktuelle Anleitungen unter: [www.brunner.de](http://www.brunner.de)

**Art.Nr.: 200552**